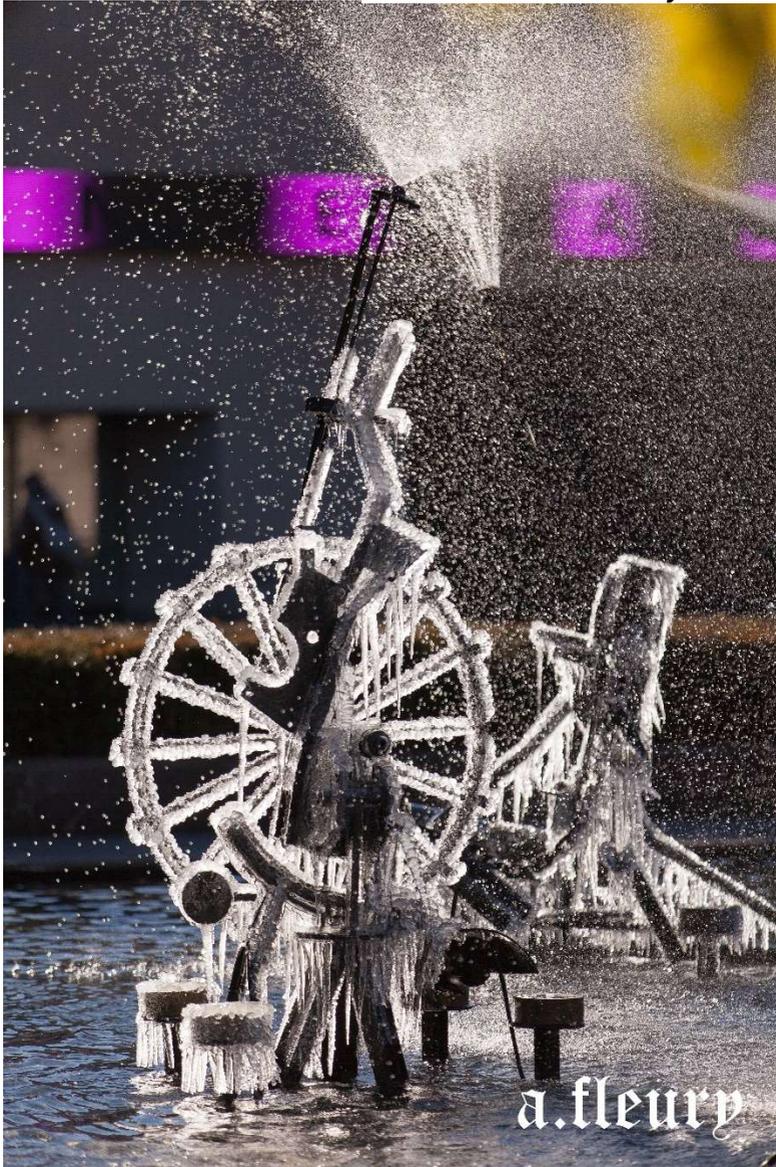


JE
KTV BASEL 1915
FFA



KTV Basel 1915 - 2016 Winterausgabe

**Ein neues zu Hause –
wieso nicht auf www.holimob.ch?**

**Haus oder Wohnung verkaufen –
wieso nicht dank uns?**

**Haus oder Wohnung schätzen lassen –
wieso nicht durch unseren Immobilien-Bewerter mit eidg.
FA?**

**Haus verwalten lassen –
wieso nicht durch uns?**

Zusammengefasst:

**Nachhaltiges Fitnessprogramm für die Liegenschaft –
wieso nicht bei uns?**

Wagen Sie den Smash – und rufen uns an!

**Holinger Moll Immobilien AG, Güterstr. 278, 4018 Basel
061 331 03 00, info@holimob.ch, www.holimob.ch**

INHALT HEFT 16/4**Seite**

Aus der Redaktion	4
Senioren – Terminplan	5
Volleyball Damen	6
Volleyball Herren I	8
Volleyball Herren II	10
Fitness (Trainingsprogramm im Internet)	12
Veteranenvereinigung	14

Layout: MS WORD

Schrift: Calibri

Bild: Tinguely Brunnen – Alain Fleury

NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS am 12. März 2017

Aus der Redaktion



Liebe Leser

Im letzten Heft hat sich ein Fehler eingeschlichen. Der Beitrag vom Volleyball Herren II ist unter einem falschen Titel erschienen. Nun ist in diesem Heft der Bericht mit dem Titel konform.

Und noch eine Berichtigung. In der Todesanzeige von „Pägg“ ist leider der Vorname falsch. Es ist unser ehemaliges Fitness Mitglied „Albert Schaffner“. Entschuldigung.

Nun sind wir bereits in der Vorweihnachtszeit und bald ist das Jahr vorüber. Ich danke allen die mit ihren aufmunternden Worten meine Arbeit als Redaktor beflügelt haben. Diesen Dank möchte ich weitergeben an alle Berichteschreiberinnen und Schreiber, ohne die das Ganze ja etwas farblos wäre. Also gleiten wir mit Glanz und Glimmer in die Weihnachtszeit und wünschen ein friedliches Fest und einen guten „Rutsch“ ins neue Jahr.

Euer Redaktor, Josi



HattemerPartner

Steuern
Treuhand
Unternehmensberatung
Buchhaltung
Immobilien

Holbeinstrasse 102
4051 Basel
+41 61 225 20 20
hattemerpartner.ch

Senioren



Termine 2017

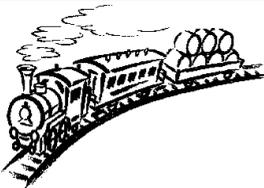
Wir treffen uns im Restaurant „Bundesbahn“ im Gundeli wie immer zum gemütlichen Zusammensein. Im Sommer wenn es die Temperaturen zulassen auf der Terrasse, sonst drinnen in der Gaststube.

Herzlich willkommen sind auch Freunde und Anhang.

Euer Rolf

Datum	Tag	Aktivität
9. Januar	Montag	Stamm
13. Februar	Montag	Stamm
13. März	Montag	Stamm
10. April	Montag	Stamm

*immer am 2. Montag des Monats ab 18.00 Uhr



Restaurant Bundesbahn

Hochstrasse 59 – 4053 Basel

Tel. 061 361 91 88

www.bundesbaehnli.ch

3 Säle für Vereins-, Geschäfts- und Familienanlässe bis 120 Personen.
Montag-Freitag ab 10.⁰⁰ h, Samstag Ruhetag, Sonntag ab 16.⁰⁰ h.

Reservationen ab 30 Personen nehmen wir auch gerne ausserhalb unserer Öffnungszeiten entgegen. Spezielle Menus für Ihren Event.

Ihre Alternative für den Lunch. Gemütlichkeit beim After-Work.

Auf Ihren Besuch freuen sich M. + V. Kirmizitas und Personal.

Volleyball Damen



Die KTV Damen Erfolgsgeschichte

Da ich wie immer nicht so viel Zeit zum Schreiben habe, habe ich eine Geschichte ausgesucht die schnell erzählt ist.

☺ Angefangen hatte es zwar gar nicht so schlecht, mit einem spielerisch nicht sehr hochstehenden Spiel, aber immerhin mit einem Punkt. Es folgte eine einmonatige Durststrecke ohne Punkte (Martina: „me cha halt nid IMMER gönne!“) und dann, OHA, ein 3:0 Sieg gegen Münchenstein! DAS Erfolgserlebnis! So und nun ist Weihnachtspause! In die Rückrunde werden wir auf dem 9. Rang mit 4 Punkten starten. Wünscht euch also fleissig Punkte und Wettkampfglück zu Weihnachten, damit die Geschichte im Frühling ein bisschen länger wird! ☺

Trotz wenigen Punkten haben wir die Freude am Volleyballspiel nicht verloren. Es gab durchaus auch Highlights sowohl aus sportlicher Sicht als auch neben dem Feld. Am 6. Dezember hat uns der Santi Chlaus in Itingen am Match beehrt und uns mit Manderinli und Schoggistängeli beschenkt. Ui, da hatten wir Freude!

Jetzt trainieren wir fleissig weiter, in der Hoffnung dass es dann schon mal klappt! Viel fehlt manchmal wirklich nicht und so nützen wir die Weihnachtspause um an Kampfgewicht zu zulegen.

Euch allen Frohe Weihnachten und ä guetä Rutsch!

Stephi

RAINMAN

Beat Degen
Brunnmattstr. 22
4053 Basel
Tel: 061/361'57'85



Profi-Elektroniker repariert fast alles, selbst wenn es "nur" aus Holz oder Stahl ist. Und nur erfolgreiche Reparaturen werden verrechnet und das erst noch zum Spottpreis!

**HIN UND HER, HER UND HIN –
WARM UND KALT, KALT UND
WARM – GANZ SCHÖN
ANSTRENGEND!
IST IHRE HEIZUNG NOCH FIT
GENUG FÜR DEN WINTER?**

**SO HEIZT
MAN HEUTE!**



**HUGENSCHMIDT
+ WEISS AG**

WÄRMETECHNIK

Beratung ■ Planung ■ Ausführung ■ Service

www.huwe.ch

info@huwe.ch

4102 Binningen Tel. 061 421 40 63

Traumland der Getränke

DER TRAUM-VOLLE TOLLE ABHOLMARKT

Mineralwasser, Süssgetränke, Süssmost, Obstweine, Traubensäfte, Direkter Import ausländischer Mineralwasser, Weine, Spirituosen



Theo Rietschi AG
Getränke en gros



Ausländische Biere AG
Biere aus aller Welt

Talstrasse 84, 4144 Arlesheim/Basel, Tel. 061/706 55 33

Autobahnausfahrt T18 Reinach Nord Richtung Arlesheim Industrie

Volleyball Herren I



Das git's jo nid!

Ausgehungert von der langen Zwischensaison haben wir uns ja schon tierisch auf das Gemetzel unter den Zebras im Rahmen des ersten Matches gefreut. Natürlich kam es anders. Unsere Gegner verhielten sich wie echte Flucht-tiere und liessen sich schon gar nicht erst blicken. So gewannen wir kampflos 25:0, 25:0, 25:0. Wobei, einen Unterschied hätte's ja nicht gemacht. In der Tabelle standen wir nach der ersten Runde folgerichtig auf Platz eins, mit reiner Weste und einem Punktquotienten von 75 Komma 0000.

Nein, es ist kein Tippfehler, denn $75:0=75$. Zumindest nach den aus mathematischer Sicht etwas eigenwillig anmutenden Regeln des Volleyball-Regionalverbands. Ob dies noch jemanden zu überraschen vermag? Schliesslich wurde doch auch schon bei früheren Gelegenheiten die mathematische Kompetenz des RVB angezweifelt, als er Einsen für Nullen verkaufen wollte. Oder umgekehrt.

Wer sich darüber enervieren möchte, dem mag ein „Das git's jo nid!“ auf der Zunge liegen – doch halt!! Hüte Deine Zunge! Sonst wirst Du Bleichgesicht im reflektierten Licht der roten Karte als Rothaut erscheinen. Vielleicht ist es auch die Zornesröte ob dem farbigen Karton, die Dich erröten lassen wird egal es gilt Nulltoleranz solche verbalen Entgleisungen müssen bestraft werden und wenschon dann gleich rot ist ja schöner als gelb zudem füllen die Bussengelder ja auch die Kasse des Verbandes praktisch. Tja, nun aber wieder genug der Witze, kehren wir zum Wesentlichen zurück.

In der zweiten Runde waren wir Löwen uns leider nicht ganz einig, wer Weibchen spielen und die Jagd anführen soll, was die Gegner (noch nie was gehört von einem richtigen Zebra! Geschweige denn vom Zoo von Cincinatti) etwas auszunützen verstanden. Aber in der dritten Runde kam's dann endlich zum Gemetzel und wir konnten unseren Jagdtrieb ausleben. Dummerweise macht ein voller Bauch träge, Ihr wisst schon. Und nun, nach Abschluss der Vorrunde, haben die Zebras wohl endgültig den Respekt verloren, und wir einige Verletzungen zu beklagen. Wir sind ausgehungert von der langen ersten Saisonhälfte und stürzen uns animalisch auf das Weihnachtsgebäck, der Glukoseflash hilft der Rege-neration und im neuen Jahr haben wir dann ein Depot, von dem wir

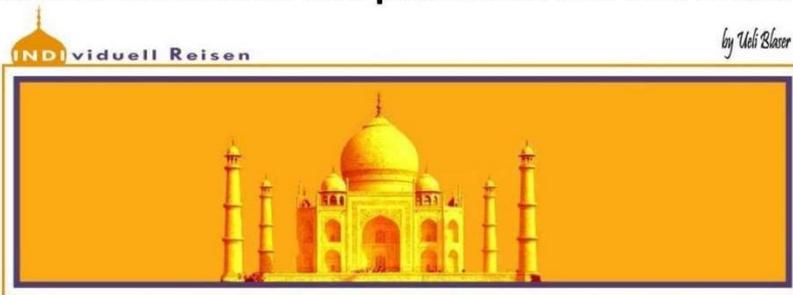
zehren können. Zerren geht bei derartigen Depots nicht, ist also doppelt praktisch und ideal für uns. Kurz – wir wappnen uns für kommende Schlachten und nehmen es Punkt für Punkt. Ob es nun Einsen oder Nul-len sind..

Für das Herren I - Dominik

Herren 2. Liga

Rg.	Team-Nr.	Team	Spiele	Punkte	gew.	verl.	S+	S-	N-	N+	Saetze	Punkte	SQ	PQ
1	1254	Traktor Basel 3	9	23	7	2	7	0	2	0	25:9	799:670	2.7778	1.1925
2	1012	TV Arlesheim	9	19	6	3	6	0	1	2	20:10	714:602	2.0000	1.1860
3	1014	KTV Riehen	8	17	6	2	5	1	0	2	19:8	565:551	2.3750	1.0254
4	1180	VB Therwil H1	9	17	6	3	4	2	1	2	21:15	797:766	1.4000	1.0405
5	1016	VBC Gelterkinden	9	13	5	4	3	2	0	4	16:17	687:739	0.9412	0.9296
6	1269	FP Olympia 1	8	12	4	4	3	1	1	3	16:16	690:705	1.0000	0.9787
7	1017	KTV Basel 1915	9	11	4	5	2	2	1	4	16:19	766:706	0.8421	1.0850
8	1152	VBC Allschwil	8	8	3	5	2	1	0	5	11:19	628:652	0.5789	0.9632
9	1063	VBC Bubendorf 1	8	7	2	6	2	0	1	5	8:19	566:639	0.4211	0.8858
10	1019	Traktor Basel 2	9	2	0	9	0	0	2	7	7:27	622:804	0.2593	0.7736

Reisen individuell und persönlich mit Ueli Blaser



Begleitete Reisen 2017

- INDIEN: 25.3. - 8.4. 2017 / 9. - 23.11.2017 Südindien kulinarisch und kulturell
- INDIEN: 13. - 27.4.2017 / 21.10. - 4.11.2017 Rajasthan kulinarisch und kulturell
- BHUTAN/INDIEN: 8. - 25.4.2017 von Bhutan nach Assam
- IRAN: 11. - 22.5.2017 Orientalischer Zauber Persiens
- IRAN: 22.5. - 2.6.2017 Nordiran – abseits der klassischen Routen

Ueli Blaser, Rheinfelderstr. 25, 4058 Basel | Tel. 061 681 75 74
www.individuell-reisen.ch | ueli.blaser@sunrise.ch

Volleyball Herren II



Mundraub

Augenblickliche Lüsterheit im Bundesbähnli

Nach einem leicht durchzogenen Training erreichten wir das Bundesbähnli. Wie immer wurde der eine von uns mit einer schon fast zärtlichen längeren Umarmung begrüsst. Der Rest durfte sich, auch wie immer, mit einem freundlichen pauschalen „Hallo“ begnügen. Unser Stammlokal entfaltete seinen gewohnten und hoch geschätzten Charme. Ein Bügelbier stand in kurzer Zeit vor mir, auch ohne dass ich dies bestellen musste.

Im verträumten Glauben unter lieben Sportsfreunden zu sein, nahm ich meine zweite Stange locker in die Hand, um eben mit diesen Lieben anzustossen.

Doch dann geschah das Unglaubliche. Ich war ein Bruchteil einer Sekunde abgelenkt. Plötzlich war meine Stange weg und an den Lippen eines Mitsportlers. Dies alles unter dem lauten Lachen der geschätzten Kameraden am Tisch. Sprach- und fassungslos staunte ich über diese Dreistigkeit.

Das verwerfliche Treiben wurde mit Argusaugen von Dorina hinter dem Buffet beobachtet. Doch anstatt den Schelm mit einem kräftigen Schlag einer grossen schweren Kochkelle zu bestrafen, wurde die Situation mit einer weiteren Stange Bier aus der Welt geschaffen.

In dem Moment wünschte ich mir das Mittelalter zurück, wo Schelme öffentlich mit Teeren und Federn bestraft wurden. Wo Freunde noch wahre Freunde fürs Leben waren. Wo eine Stange Bier dies noch nicht ändern konnte.

Als ich meine Fassung wieder fand, kam mir der Begriff „**Mundraub**“ in den Sinn. In meinen Jugendjahren -also neulich - verbrachte ich viele Stunden beim Kirschenpflücken in einem Obstgarten. Eines Abends wurde von einer Polizeipatrouille ein „Mundräuber“ in diesem Garten auf frischer Tat mit vollen Mund erwischt und verhaftet.

Die kantonalen Gesetzgebungen vor 1942 kannten den Tatbestand des **Mundraubes** als privilegierte Form des Diebstahles. Schuldig war wer **zur Befriedigung augenblicklicher Lüsterheit** Lebensmittel oder **Bier** ... stahl.

Das 1942 in Kraft getretene eidgenössische Strafgesetzbuch kannte in Art. 138 den Mundraub als "**Entwendung**". Der Entwendung machte sich schuldig wer „aus ..., Leichtsinn oder **zur Befriedigung eines Gelüstes** eine Sache geringen Wertes“ stahl.

Zurück im Bundesbähnli - kaum stand **mein** Bier wieder vor mir, hielt ich das Glas mit beiden Händen fest. Auch beim Anstossen, zu dem es in dieser Runde jetzt nicht wirklich noch einen guten Grund gab, hielt ich **mein Glas** mit zwei Händen fest. Sicher ist sicher in diesen Zeiten der öffentlichen Lüsterheit in dieser dreisten Runde.

Der Gerechtigkeit wurde am Ende genüge getan - der Schelm musste sein geraubtes Bier selber bezahlen.

Raul fürs Herren II

Fitness



Winterzeit - Essenszeit

Wie jedes Jahr veranstalten wir anstatt an einem heissen Tag, einen heissen Sommerevent in Form eines Grill Abend.

Wie jedes Jahr veranstalten wir anstatt an kalten Tagen ein Weihnachtessen. Dieses Jahr besuchten wir das Lämmli in Metzleren. Ein 4 Gang Menü lässt uns nicht irritieren, das kennen wir vom Wintertraining.

1. Gang Suppe – Einlaufen/Aufwärmen
2. Gang Salat surprise – Parcours mit 6 Posten, von Schenkeln bis Bizeps
3. Gang Braten und Beilagen – Volleyball als Aufschlagschlacht
4. Gang Süssigkeiten – dehnen und reden.



Nun freuen wir uns auf die paar freien Tage, auf Bauch vollschlagen, schlemmen, liegen und leichte Spaziergänge. Dann haben wir einen Grund das Training am 5. Januar 2017 wieder aufzunehmen.

Ich wünsche nicht nur den Fiten eine schöne geruhsame Zeit und viel Glück fürs neu 2017.

Josi

www.storenfust.ch

STOREN FUST AG

**Ganzjährige
Ausstellung
Neumontagen &
Reparaturservice**

Sonnenstoren
Lamellenstoren
Rollladen
Fensterläden
Wintergartenmarkisen
Insektenschutz-Rollos

Seewenweg 3, 4153 Reinach 061 716 98 98 Öffnungszeiten im Internet

Reparaturen Fenster Einbruchschutz

***Pfyff em
Bächle***



Schreinerarbeiten Türen Küchen Möbel

Laufenstrasse 22, 4053 Basel Tel. 061 331 36 15

E-mail : baechle@1a-wohnen.ch

Veteranen-Vereinigung



Herbst-Ausflug nach Titisee vom 14. September 2016

Mit 32 Anmeldungen hätte es beinahe zum Rekord gereicht. Doch leider gab es kurzfristig 5 Abmeldungen

(infolge Todesfall, Krankheit und anderen Gründen).

Bei schönstem Wetter fuhren wir mit dem Bus via Badische Weinstrasse nach Freiburg, dann durchs Höllental zum Titisee. Dort bestiegen wir das „Zäpfle-Bähnle“, welches uns durch romantische Wälder und Bergmatten, mit einigen sehr alten, erhaltenen Bauernhöfen, hinauf zum heimeligen Gasthaus Heiligenbrunnen führte.

Hier genossen alle die entsprechenden Mittags-Menüs und die Stimmung stieg von Gang zu Gang!

Danach fuhr uns Niggi mit dem Bus wieder runter zum Titisee, wo wir mit dem reservierten Boot eine Rundfahrt auf dem See verbrachten. Wieder an Land gab's im nahegelegenen Restaurant Bergsee ein Kännchen Kaffee und ein Stück Schwarzwälder-Kirschtorte (einige mussten mit einem Kirschwasser noch etwas nachhelfen...).

Auf der Heimfahrt über den Feldberg ins Wiesental gab's noch den obligaten „Schlubä-Halt“ im Gärtli des Restaurant Löwen in Zell.

Zufrieden und in bester Stimmung kehrten wir pünktlich nach Basel zurück. Allen Teilnehmern danken wir an dieser Stelle für die vielen Spenden und positiven Feedbacks!

2017 findet der Herbstausflug am 13. September statt.

Nächster Anlass: Jass-Turnier am Freitag, 4. November 2016

Das OK-Team: René + Agnes Mollenkopf

KTV Basel 1915 Vereinsjahr 2016

Vorstand

Präsident	Hubert Mauchle	hmauchle@magnet.ch	061 363 42 24
Vize	Roberto Menta	roberto.menta@huwe.ch	061 401 35 70
Kasse	Claudia Schulz	claudia.schulz@hispeed.ch	061 311 35 30
Redaktor	Josef Fleury	josif@bluewin.ch	061 403 03 77
Sekretär	Alfred Schwager	alschwager@yahoo.de	061 301 45 58
Volleyball		Roberto Menta roberto.menta@huwe.ch	
		061 401 35 70	
Fitness	Beat Helfenberger	beat.helfenberger@zzwancor.ch	061 753 09 45
Senioren	Alfons Schwegler	schweglera@intergga.ch	061 751 25 28
	Rolf Hercher	l.hercher@intergga.ch	061 711 99 93

Mannschaftsverantwortliche Volleyball

Herren 1	Dominik Rudmann	kinimodn@gmx.ch	061 302 77 48
Herren 2	Martin Juzl	M_Juzl@yahoo.com	061 715 66 49
Damen	Nicole Fretz	nicole.fretz@gmx.ch	061 681 81 33
Mixed	Christian Althapp	christian.althapp@gmx.ch	

Material

Volleyball Jean-Claude Hauser jeanclaude.hauser@bluewin.ch 061 361 11 64

Mitgliederverwaltung Ein-/Austritte

Hubert Mauchle hmauchle@magnet.ch 061 363 42 24
Spechtweg 17
4103 Bottmingen

Termine

Nächste Vorstandssitzung am Donnerstag, 26. Jan. 2017
GV 2016 am 6. April 2017

Pfyff em Bächle



Reparaturen Fenster Einbruchschutz
Schreinerarbeiten Türen Küchen Möbel

Laufenstrasse 22, 4053 Basel

Tel. 061 331 36 15

E-mail : baechle@1a-wohnen.ch

.....
....
Adressänderung an:

Hubert Mauchle

Spechtweg 17

4103 Bottmingen